

## **Wesentliche Ergebnisse des nicht öffentlichen Teils der Versammlung des Rundfunkrats des Hessischen Rundfunks am 17.07.2015 in Frankfurt am Main**

### **1. Mitteilungen des Vorsitzenden**

- a) Herr Dulige berichtet über ein Gespräch mit dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats über das Procedere der Diskussionen der Gremien zum Sportrechteerwerb.
- b) Er informiert über die Beratungen in der Gremienvorsitzendenkonferenz zum geplanten Jugendangebot von ARD und ZDF. Die Staatskanzlei Sachsen-Anhalt hat dazu ein Konsultationsverfahren auf ihrer Homepage eröffnet.
- c) Er berichtet außerdem vom 3SAT-Treffen, bei dem die Kolleginnen und Kollegen des Schweizer Rundfunks SRG über die knappe Entscheidung für eine Rundfunkabgabe in der Schweiz informierten.
- d) Er weist zudem auf die Umfrage eines Onlinemediendienstes zu den Aufwandsentschädigungen für Mitglieder der Rundfunkräte hin. Der hr wurde dort nicht besonders genannt.
- e) Schließlich erwähnt Herr Dulige zwei Schreiben des Bundesverbands Schauspiel, der an der Stärkung des fiktionalen Angebots der ARD interessiert ist und an mehrere Rundfunkräte gerichtet wurde. Es ist vereinbart, dass die Geschäftsstelle der Gremienvorsitzendenkonferenz die Briefe zentral beantwortet.

### **2. Mitteilungen des Intendanten**

- a) Herr Dr. Reitze berichtet von der Diskussion in der ARD-Arbeitssitzung zu den geplanten Änderungen bei den politischen Talkshows nach dem Ende der Zusammenarbeit mit Günther Jauch.
- b) Der Intendant erläutert außerdem das Programmkonzept des WDR für die Fußball Europameisterschaft der Männer 2016.
- c) Er informiert weiterhin über die Beschlüsse der Ministerpräsidentinnen und -präsidenten nach der Evaluierung des Rundfunkbeitrages, Filialbetriebe zwischen der Berechnung der Abgabe nach Kopfzahl oder nach dem Äquivalent der Vollzeitmitarbeiter wählen zu lassen und die Entscheidung, dass soziale Einrichtungen nur ein Drittel Rundfunkbeitrag bezahlen müssen. Außerdem haben die Ministerpräsidentinnen und -präsidenten eine Entscheidung über eine eventuelle Reduzierung der Werbung im öffentlich-rechtlichen Rundfunk für zwei Jahre vertagt.

- d) Herr Dr. Reitze berichtet über eine Zeitenwende am Sportrechtemarkt. Diese ist dadurch eingetreten, dass das Internationale Olympische Komitee die europäischen Rundfunkrechte nicht mehr wie bisher an die EBU, sondern an das amerikanische Unternehmen Liberty Global vergeben hat, das unter anderem die Kanäle Discovery und Eurosport betreibt. Für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk wirft dies grundsätzliche strategische Fragen auf.
- e) Herr Dr. Reitze teilt danach mit, der Bundesgesetzgeber verfolge Pläne, die Auswirkungen des BilMoG dadurch zu mildern, dass für den Abzinsungssatz, der bei den Pensionsrückstellungen zugrunde zu legen ist, nicht wie bisher auf einen 7-Jahres-Durchschnitt bei der Verzinsung von Wertpapieren mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren, sondern auf einen 12-Jahres-Durchschnitt abgestellt wird. Er stellt die Auswirkungen für die hr-Bilanz dar. Laut Bilanz sähe das Bild besser aus als in Wirklichkeit.
- f) Herr Dr. Reitze weist auf den Start des neuen Designs der Hessenschau im Fernsehen und des Onlineportals hessenschau.de am 20.07.2015 hin. Es handelt sich um einen Relaunch zur Modernisierung des Angebots.
- g) Er gratuliert außerdem der Fernsehspielredaktion des hr unter Führung von Liane Jessen zum Publikumspreis für den Film „Über den Tag hinaus“ beim Festival des deutschen Films in Ludwigshafen, zur silbernen LOLA, für die hr-Coproduktion „Jack“ beim Deutschen Filmpreis und zum New-Faces-Award für die hr-Coproduktion „Wolfskinder“.

### **3. Zustimmung zum Beschluss des Verwaltungsrats über die Wahl von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der hr werbung gmbh und**

### **4. Zustimmung zum Beschluss des Verwaltungsrats über die Wahl von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der hr-Senderservice GmbH**

Der Rundfunkrat stimmt jeweils einstimmig der Wahl von Frau Piel, Herrn Clauss und Herrn Küchler in den Aufsichtsrat der hr werbung gmbh und von Herrn Prof. Weidemann, Herrn Hahn und Herrn Siebel in den Aufsichtsrat der hr-Senderservice GmbH zu.

## **5. Aktuelles**

Das Gremium diskutiert ausführlich über den Kommentar des Fernsehchefredakteurs, Herrn Theisen, am 27.06.2015 in den Tagesthemen zur Krise in Griechenland.

## **6. Bericht über die Sitzung des Verwaltungsrats am 17.07.2015**

Herr Clauss berichtet über die Sitzungen am 17.06. und 17.07. Die Jahresrechnung 2014 wurde abschließend beraten. Außerdem wurden zwei große Investitionsvorlagen für die Teilsanierung des Bau M und das Studio für hr4 im Studio Kassel genehmigt.

मित. Es wurde außerdem über den Sportrechteerwerb und das Ergebnis der Gemeinschaftseinrichtungen, insbesondere die Neuordnung der DEGETO, gesprochen. Themen waren außerdem die Gründung einer GmbH zur Filmförderung und eine Vorlage im Bereich der Medienforschung. Weiterhin hat sich der Verwaltungsrat mit dem KEF-Bericht und dem zukünftigen Vorgehen bei der Beratung des Haushalts beschäftigt.

gez. Jörn Dulige